

“Genusswanderung“ ein voller Erfolg

Ideale Wanderbedingungen für die Wanderung von NABU-Vollmaringen und NaturFreunde Nagold auf der Gündringer Höhe

Ideale Bedingen waren geboten für die “Genusswanderung mit Premiumcharakter“ auf der Gündringer Höhe: Sonnenschein mit Vorfrühlingscharakter. Tolle Wanderbedingungen und ein brisantes Thema waren denn auch Anlass für zahlreiche Bürger das Wanderangebot zu nutzen. Die große Zahl von 50 Teilnehmern signalisierte dabei, dass die Veranstalter mit Ihrem Wanderangebot richtig lagen.

Mit Ausblick über die Landschaft informierten Wolfgang Herrling (NABU-Vollmaringen) und Dieter Laquai (NaturFreunde Nagold) noch zu Beginn über den Anlass der Wanderung: das geplante militärische Absetzgelände der Bundeswehr beim Dürrenhardter Hof. Dabei wurde ausgeführt, dass die Bevölkerung von amtlicher Seite durch verharmlosende Teilinformationen über die tatsächliche Lärmbelastung getäuscht werde. Kritik an der Stadt Nagold wurde in diesem Zusammenhang daran geäußert, dass sie im Interesse ihrer Bürger bisher noch nicht einmal die Karte mit den Flugkorridoren über die Kernstadt Nagold und die Ortsteile im Nagolder Amtsblatt veröffentlicht habe. Es handle sich natürlich auch nicht nur um vereinzelte Transallflüge im Langsamflug, sondern um Hubschrauberflüge und Flüge von lauten Propellermaschinen, die dann auf dem neugebauten 1,2 km langen Militärflugplatz im intensiven Übungsbetrieb von KSK und der amerikanischen Armee ständig starten und landen würden. Um Höhe zu gewinnen bzw. während Absetzübungen würden sie dann zwangsläufig niedrig über Nagold und die Teilorte fliegen, bis sie – wenn das Fluggelände geräumt sei – wieder zur Aufnahme von Personen zwischenlanden dürften.

Die Wanderung führte dann in entspannter Atmosphäre und bei herrlichem Wetter abseits von Verkehrslärm in südlicher Richtung über die Gündringer Höhe. Erlebbar wurde dabei eine weitläufige, strukturreiche Kulturlandschaft mit Albcharakter: Hecken, Steinriegeln und kleinen Wäldchen. Die “Genusswanderung“ mit Premiumcharakter verlief beinahe nur auf Gras- und Schotterwegen. Während der Wanderung auf der Hochfläche hatte man ständig neue Ausblicke, ob auf die nähere Landschaft bzw. bis zur Schwäbischen Alb. In einer großen Schleife führte dann die Wanderung zum Ausgangspunkt zurück.

Viele Wanderer kannten die Gegend noch kaum. Einheitliche Meinung war jedoch, dass es sich um ein herausragendes Wandergebiet handle. Die Teilnehmer waren sich einig, dass es lohnenswert sei, sich nachdrücklich für den Erhalt dieses bedeutenden und für Nagold einzigartigen und ruhigen Naherholungsgebietes einzusetzen.

Zurück am Ausgangspunkt der Wanderung gab es noch die Möglichkeit nach Abschluss der “Genusswanderung“ den Schneewittchen-Aperitif aus heimischem Streuobst zu verkosten, - natürlich auch ein Genuss! Den eigentlichen Abschluss fand dann die Wanderung in großer und geselliger Runde im Gündringer Sportheim.

Auf Grund der großen Nachfrage nach dem Wanderangebot , sah sich Wanderführer Herrling dazu veranlasst, dass er in absehbarer Zeit eine weitere "Genusswanderung" auf die Gündringer Höhe anbieten sollte. Diese Wanderung würde voraussichtlich in Gündringen starten und dann auch am geplanten Absetzgelände vorbeiführen.

Informationen zur Wanderung auch unter www.nabu-vollmaringen.de unter "Aktuelles".

